

| | | |
|-------------------------------------------------|--------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Produkt | Bezeichnung | Organoid® ROASNBLIATN auf HPL |
| | Artikelnummer | ROABLI0085HPLST |
| Hersteller | Adresse | ORGANOID TECHNOLOGIES GMBH Nesselgarten 422 / Top 5 A-6500 Fließ Österreich |
| | | |
| Beschreibung und Anwendungsbereiche | Bezeichnung | Organoid® ROASNBLIATN auf HPL |
| | Beschreibung | Natürliches pflanzliches Material mit deckender Auftragsstärke auf Schichtstoffplatten – HPL klimaneutral in Tirol produziert |
| | Anwendungsbereiche | Als Schichtstoff im Holzverbund |
| Pflanzliches Material und Auftragsstärke | Pflanzliches Material | Duftende rote Rosenblüten |
| | Dichte | Flächendeckend |
| Format und Gewicht | Format | 1.320 mm x 3.050 mm |
| | Gesamtstärke | 1,7 mm |
| | Gewicht | 2,2 kg/m ² |
| Produktanforderungen | Lebensmittelecht | Bindemittelrezepturen im Sinne der EU-Verordnung 1935/2004 geeignet als Beschichtung für Bedarfsgegenstände für den Lebensmittelkontakt |
| Trägermaterial | Material Eigenschaften Anforderungen | HPL Schichtpresstoff Robust und langlebig Schichtpresstoff HPL nach DIN EN 438 und ISO 4586 Rohdichte > 1.4 g/cm ³ duroplastischer Kunststoff Lebensmittelkontakt unbedenklich nach EN 1186 enthalten keine toxischen Verbindungen auf Basis Antimon, Barium, Cadmium, Chrom ^{III} , Chrom ^{IV} , Blei, Quecksilber, Selen Formaldehydabgabe < 0.4 mg/h m ² (Prüfung nach EN 717-2) < 0.05 ppm (bei der Prüfung in der WKI Prüfkammer) enthält kein PCP (Pentachlorophenol). |
| Technische Umsetzung | Zuschnitt | Für den Zuschnitt von Schichtstoff können übliche Holzbearbeitungsmaschinen, wie Platten-, Tischkreis-, Handkreis- oder Stichsägen, aber auch CNC-Fräsen genutzt werden. Zudem gelten die üblichen Verarbeitungsgrundsätze und |

Sicherheitsvorschriften, welche auch bei der Verarbeitung klassischer Schichtstoffplatten zu beachten sind.

Kantentoleranz
Anleitung

2 cm
Presstemperatur von 60°C darf nicht überschritten werden.
Mitgeliefertes Trennpapier zwischen Pressplatte und Oberfläche verwenden

Kleberempfehlungen
Zu beachten

Weißleim, Harnstoffharz, ...
Vor der Verarbeitung am Rand ca. 2 cm wegschneiden, da hier die Auftragsdichte des Naturmaterials aufgrund des Produktionsprozesses abweicht

Bei unterschiedlichen Chargen können sich Farbabweichungen ergeben, daher bei der Bestellung mehrerer Decks auf Chargengleichheit achten

Vor der Verarbeitung sollten die Platten (je nach Dicke) zwischen 1 und 3 Tagen mit einem Gegenzug gemeinsam akklimatisiert werden. Die Rückseite der HPL ist unmittelbar vor dem Verpressen auf Verunreinigungen (durch Materialreste, Fette etc.) zu kontrollieren und ggfs. vorsichtig zu reinigen.

Gegenzug: Für eine ideal ausbalancierten Plattenstruktur wird ein symmetrischer Aufbau empfohlen, d.h. dieselbe Naturoberfläche auf Vorder- und Rückseite. Für den Spannungsausgleich sollte aber zumindest der auf Anfrage mitgelieferte **Gegenzug** (HPL 1,1 mm doppelseitig geschliffen) verwendet werden.

Produkt in geschlossenen, trockenen und normal temperierten Räumen (ca. 20°C, 30-60% relative Luftfeuchtigkeit) liegend auf einer ebenen Oberfläche z.B. im Schubladensystem lagern. Direkter Bodenkontakt und/oder Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.

Verarbeitungshinweise
unter:

<https://organoid.corestad.com/verarbeitung/>
(= aktueller Linke der Vorschauseite)

